

Den 25ten Morgens kamen wir nach ein Dorff Polnoia, Nachmittag nach eins Troitza oder Dreyfaltigkeit / gegen Abend aber mussten wir bey einem Busch anlanden wegen Ungestüm.

Den 26ten Sept. Morgens gingen wir ganz früh von da ab / und kamen Klock 9. nach einen Busch / allwo uns der Envoye 2. Tage bereits erwartet / und trat allhie in sein Fahrzeug / dann / weilten bis hieher das Wasser sehr krumm gegangen / ging der Envoye zu Lande / und passirte seine Güter / welche er in Ordnung zu halten / ihnen unterrichtet.

Den 27ten Morgens kamen wir nach ein ziemlich groß Dorff Resaan, welches vordem eine Stadt gewesen / wir hielten uns hie nicht auf / sondern proviantirten uns ein wenig / und gingen gerade fort / und kamen um Mittag an einen schönen Ort Kistrus genannt / welche Gegend vor allen andern sehr plaisirlich / wir landeten ein wenig vom Dorffe abwärts ans Land / um die Nacht allda zu bleiben / da auch einige von unsern Fahrzeugen auf eine Banck gerathen.

Als nun in der Nacht der Mond aufgegangen / gingen wir weiter fort / und kamen  
men